

Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG, Palmersstraße 2, 2351 Wr. Neudorf

**Marktgemeinde Grabern**  
**Schöngrabern 172**  
**2020 Schöngrabern**

**Inspektionsbericht**  
**gemäß ÖNORM M 5874**

Auftrag	<b>Trinkwasseruntersuchung der WVA Schöngrabern - EVN Wasser GS2-WL-268/077-2021</b>
Behördenreferenz	<b>GS2-WL-268</b>
Auftrag vom / Zahl	<b>01.06.2024/</b>
Anlass der Untersuchung	<b>Trinkwasserqualität</b>
Geschäftszahl	<b>11823</b>
Auftragsnummer	<b>E2407751</b>
Inspektionsberichtsnummer	<b>E2407751/02II</b>
Projektbearbeiter/in	<b>Ing. Markus Seidl</b>
Ort der Probenahme	<b>WVA Schöngrabern - EVN-Wasser</b>
Probenahmedatum	<b>siehe Probenübersicht</b>
Probenübergabedatum	<b>siehe Prüfbericht</b>
Datum der Inspektion	<b>06.08.2024</b>
Ausstellungsdatum des Berichts	<b>23.09.2024</b>
Probennehmer/in /Inspektor/in	<b>Ing. Markus Seidl</b>
Gutachter/in	<b>Dr. Michael Schalli</b>
Seitenzahl	<b>1 von 9</b>
Beilagen	<b>Gutachten, Prüfbericht Labor (E2407751/01LL)</b>

## Probenübersicht

Probe Nr.	<b>1</b>
Probenahmestellenbezeichnung	<b>N2129303R3 - WVA Schöngrabern - EVN Wasser - Ortsnetz Schöngrabern - Zentralbereich - Gemeindeamt</b>
Interne Probennummer	<b>E2407751/001</b>
Probe entnommen am	<b>06.08.2024</b>
Probe Nr.	<b>2</b>
Probenahmestellenbezeichnung	<b>N2126778R3 - WVA Schöngrabern - EVN Wasser - UV-Desinfektionsanlage, vor Desinfektion -</b>
Interne Probennummer	<b>E2407751/002</b>
Probe entnommen am	<b>06.08.2024</b>
Probe Nr.	<b>3</b>
Probenahmestellenbezeichnung	<b>N2126074R3 - WVA Schöngrabern - EVN Wasser - UV-Desinfektionsanlage, nach Desinfektion -</b>
Interne Probennummer	<b>E2407751/003</b>
Probe entnommen am	<b>06.08.2024</b>
Probe Nr.	<b>4</b>
Probenahmestellenbezeichnung	<b>N16212831 - WVA Schöngrabern - EVN Wasser - Ortsnetz Schöngrabern - Nördlicher Bereich - Hort</b>
Interne Probennummer	<b>E2407751/004</b>
Probe entnommen am	<b>06.08.2024</b>
Probe Nr.	<b>5</b>
Probenahmestellenbezeichnung	<b>N2128287R3 - WVA Schöngrabern - EVN Wasser - Ortsnetz Schöngrabern - Östlicher Bereich - Bauhof</b>
Interne Probennummer	<b>E2407751/005</b>
Probe entnommen am	<b>06.08.2024</b>

**Allgemeine Angaben zur  
Probenahme und Inspektion**

Verfahrensanweisung Inspektion Trinkwasser

ÖNORM M 5874:2009-07

**Wasser für den menschlichen Gebrauch —  
Anleitung für die Tätigkeit von  
Inspektionsstellen**  
akkreditiertes Verfahren

Verfahrensanweisungen Probenahme:

EN ISO 19458:2006-11

**Wasserbeschaffenheit – Probenahme für  
mikrobiologische Untersuchungen**  
akkreditiertes Verfahren

ÖNORM ISO 5667-5:2015-05

**Wasserbeschaffenheit - Probenahme - Teil 5:  
Anleitung zur Probenahme von Trinkwasser  
aus Aufbereitungsanlagen und  
Rohrnetzsystemen (ISO 5667-5:2006)**  
akkreditiertes Verfahren

Probentransport:

ÖNORM EN ISO 5667-3:2018-05

**Wasserbeschaffenheit - Probenahme - Teil 3:  
Konservierung und Handhabung von  
Wasserproben**  
akkreditiertes Verfahren

Witterung am Tag der Probenahme

Witterung in letzter Zeit

**sonnig, 24 °C  
wechselhaft**

## Informationen zur Anlage

Bezeichnung	<b>WVA Schöngrabern - EVN-Wasser</b>
Bezirkshauptmannschaft	<b>Hollabrunn</b>
Gemeinde	<b>Grabern</b>
Kontaktperson/Telefon/Mobil	<b>Office +4329522132</b>

## Ortsbefund

### BESCHREIBUNG DER ANLAGE

Die WVA Schöngrabern wird aus vier Brunnen gespeist:

Drei Schachtbrunnen auf Parz. Nr. 1851/4, 583/3, 1847/2 und ein Bohrbrunnen Parz. Nr. 1406/1, alle KG Schöngrabern.

Zum Mischwasser der vier Brunnen wird EVN Wasser der WVA Schmidatal beim Anschlusschacht auf Parz. 1407 KG Schöngrabern unmittelbar vor dem Tiefbehälter zugemischt.

Der Tiefbehälter (150m<sup>3</sup>) liegt unter dem Wasserwerk auf Parz. 1406/1 KG Schöngrabern.

Das Brunnenmischwasser wird vor dem Tiefbehälter nach einer Filteranlage (Fa. Grünbeck GENO-RS-tronic) über eine UV-Desinfektionsanlage entkeimt.

2012 wurden die neue UV-Desinfektionsanlage und der Filter installiert und der Tiefbehälter saniert.

Versorgung des Ortsnetzes Schöngrabern (ca. 340 Hausanschlüsse, 30 Hydranten).

### BESCHREIBUNG DER WASSERSPENDER

Die drei Schachtbrunnen sind 8m, 8,5m und 9,2m tief mit einem Durchmesser von 1,5m, der erste Brunnen wurde 1967 errichtet, die beiden anderen 1972.

Alle drei liegen am Rand eines kleinen Waldstückes angrenzend an Felder, um jeden Brunnen gibt es eine eingezäunte Schutzzone von ca. 10 x 20 m, Bäume im Abstand von mind. 6-8m vom Brunnen entfernt.

Die Brunnen sind aus Betonringen gebaut, enden ca. 60cm über Niveau und sind mit einem dichten Betondeckel mit Metalleinstieg und Pilzentlüftung abgedeckt. Die Fugen und Rohrdurchtrittsstellen sind abgedichtet, der bauliche Zustand der Brunnen ist in Ordnung.

Der Bohrbrunnen liegt im eingezäunten Areal beim Wasserwerk, er ist 34m tief und wurde 1998 errichtet. Die Filterrohrkante endet im dichten Vorschacht 20cm über dem Boden, baulicher Zustand in Ordnung.

Das Einzugsgebiet ist intensiv landwirtschaftlich genutzt, sonst keine negative Beeinflussung des Brunnenwassers zu erwarten.

## **UV-Desinfektionsanlage**

Hersteller: AQUAFIDES GmbH      Typ: 1 AF400T  
 ÖVGW-Qualitätsmarke (zertifiziert): ja (Registrier-Nr. W 1.571)  
 Erstinbetriebnahme: 24.4.2012 Anzahl UV-Strahler: 1 Typ Strahler: AF 400A  
 Leistung (W) 395 max. Nutzungsdauer (h): --  
 Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit vorhanden: ja  
 on-line Messgerät für die UV-Durchlässigkeit vorhanden: nein  
 Betriebstagebuch: geführt

Ablesungen an den Anzeigen für die Betriebsparameter zum Zeitpunkt der Begehung und Vergleich mit den zertifizierten zugelassenen Betriebsbedingungen

UV-Anlagentyp	AQUAFIDES 1AF400T
---------------	-------------------

**Zugelassene Betriebsbedingungen:**

Durchfluss (m <sup>3</sup> /h) [Maximalwert]	14,4
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit (W/m <sup>2</sup> )	38,1

**Ablesungen an den Anzeigen, Betriebsparameter aktuell**

Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit (W/m <sup>2</sup> oder %)	72,1 W/m <sup>2</sup>
Durchfluss	4,0 l/s / 14,4 m <sup>3</sup> /h
Betriebsstunden der UV-Anlage, gesamt (h)	13142
Anzahl an Schaltungen der UV-Anlage, gesamt	773
Betriebsstunden der UV-Strahler, aktuell (h)	5902
Anzahl an Schaltungen der UV-Strahler, aktuell	164

letzte Wartung + Strahlertausch: 21.11.2023 bei 7240h, 609

sonstige Angaben:

**Vorfilter:**

Hersteller: Grünbeck Modell: GENO-RS-twinc, Reinigung: automatisch

**BESCHREIBUNG DES LEITUNGSSYSTEMS**

Druckleitung von den Brunnen zum Wasserwerk und ins Ortsnetz Schöngrabern: DN 80 - 125

**BESCHREIBUNG DER SPEICHERUNG**

Der Tiefbehälter (150m<sup>3</sup>) liegt unter dem Wasserwerk auf Parz. 1406/1 KG Schöngrabern, ist ein einfacher betonierter rechteckiger Behälter  
 Abdeckung zum Wasserwerksboden über einen Metalldeckel, 2 Pilzentlüftungen neben dem Wasserwerksgebäude.

Sauber, kein negativer Einfluss auf die Wasserqualität zu erwarten.

<b>Hygienische Bewertung</b>	
Brunnen, Leitungen und der Tiefbehälter wurden um 1970 erbaut, sind gewartet und in einem guten baulichen Zustand, es ist kein negativer Einfluss auf die Wasserqualität zu erwarten.	

Die Anlage machte in hygienischer Hinsicht einen gut gewarteten Eindruck.

**Mängel:** keine

**Änderungen gegenüber Vorbefund:** Display bei UV-Anlage wurde getauscht (2023)

**Besondere Ereignisse / gesetzte Maßnahmen:** keine

### **Untersuchungsergebnisse**

Die Untersuchungsergebnisse sind der Beilage „Prüfbericht Labor“ zu entnehmen und beziehen sich ausschließlich auf die gezogenen Probemuster.

## Chemischer Befund

Probennummer: E2407751/001

N2129303R3 - WVA Schöngrabern - EVN Wasser - Ortsnetz Schöngrabern - Zentralbereich -  
Gemeindeamt

Es liegt sehr hartes Wasser, mit vorwiegender Carbonathärte vor.

Der Gehalt an Eisen (0,0188 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert von 0,2 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Der Gehalt an Mangan (0,0142 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert von 0,05 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Der Gehalt an Ammonium (0,02 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert von 0,5 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Der Nitritgehalt (< 0,005 mg/l) liegt unter dem Parameterwert von 0,1 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Der Nitratgehalt (8,5 mg/l) liegt unter dem Parameterwert von 50 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Die Trübung liegt unter dem Indikatorparameterwert von 1,0 FNU der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Der Sauerstoffgehalt ist ausreichend.

Der Gehalt an Bor (0,02 mg/l) liegt unter dem Parameterwert von 1 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Der Gehalt an Fluorid (0,42 mg/l) liegt unter dem Parameterwert von 1,5 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Der Gehalt an Phosphat (0,027 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert von 0,3 mg/l des Österr. Lebensmittelbuches Codexkapitel B1 Trinkwasser.

Alle anderen untersuchten anorganischen Spurenstoffe liegen unter der Bestimmungsgrenze.

Der Gehalt an Arsen (0,0003 mg/l) liegt unter dem Parameterwert von 0,010 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Der Gehalt an Barium (0,047 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert von 1 mg/l des Österr. Lebensmittelbuches Codexkapitel B1 Trinkwasser.

Der Gehalt an Blei (0,0004 mg/l) liegt unter dem Parameterwert von 0,010 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Der Gehalt an Chrom (0,0006 mg/l) liegt unter dem Parameterwert von 0,050 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Der Gehalt an Kupfer (0,0200 mg/l) liegt unter dem Parameterwert von 2,0 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Der Gehalt an Nickel (0,0007 mg/l) liegt unter dem Parameterwert von 0,020 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Der Gehalt an Selen (0,0009 mg/l) liegt unter dem Parameterwert von 0,020 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Der Gehalt an Zink (0,011 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert von 0,1 mg/l des Österr. Lebensmittelbuches Codexkapitel B1 Trinkwasser.

Der Gehalt an Uran (0,0076 mg/l) liegt unter dem Parameterwert von 0,015 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Alle anderen untersuchten Metalle und Halbmetalle liegen unter der Bestimmungsgrenze.

Der Gehalt des gesamten organisch gebundenen Kohlenstoffes (TOC) ist durchschnittlich.

Alle untersuchten Leichtflüchtigen Halogenkohlenwasserstoffe liegen unter der Bestimmungsgrenze.

Alle untersuchten polycyclischen aromatischen Kohlenwasserstoffe sind unter der Bestimmungsgrenze.

Sämtliche untersuchten Pestizide liegen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Sämtliche untersuchten relevanten Pestizidmetaboliten liegen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Sämtliche untersuchten nicht relevanten Pestizidmetaboliten liegen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Probennummer: E2407751/002

N2126778R3 - WVA Schöngrabern - EVN Wasser - UV-Desinfektionsanlage, vor Desinfektion -

Es liegt sehr hartes Wasser, mit vorwiegender Carbonathärte vor.

Der Gehalt an Eisen (0,0188 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert von 0,2 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Der Gehalt an **Mangan** (0,0778 mg/l) liegt **über** dem Indikatorparameterwert von 0,05 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Der Gehalt an Ammonium (0,04 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert von 0,5 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Der Nitritgehalt (0,007 mg/l) liegt unter dem Parameterwert von 0,1 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Der Nitratgehalt (6,3 mg/l) liegt unter dem Parameterwert von 50 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Die Trübung liegt unter dem Indikatorparameterwert von 1,0 FNU der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Die UV-Durchlässigkeit liegt mit 52,1 % im mittleren Bereich.

Der Gehalt an Uran (0,0097 mg/l) liegt unter dem Parameterwert von 0,015 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Der Gehalt des gesamten organisch gebundenen Kohlenstoffes (TOC) ist durchschnittlich.

## **Bakteriologischer Befund**

Probennummer: E2407751/001

N2129303R3 - WVA Schöngrabern - EVN Wasser - Ortsnetz Schöngrabern - Zentralbereich - Gemeindeamt

In den bakteriologischen Untersuchungen konnten coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), intestinale Enterokokken, Pseudomonas aeruginosa und Clostridium perfringens in den eingesetzten Probenmengen von 100 ml nicht nachgewiesen werden.

Die Anzahl der KBE (koloniebildende Einheiten) bei 22 °C und 37 °C lag unter den Indikatorparameterwerten der TWV 2001.

Probennummer: E2407751/002

N2126778R3 - WVA Schöngrabern - EVN Wasser - UV-Desinfektionsanlage, vor Desinfektion

Es konnten **coliforme Bakterien (> 100 KBE/250 ml)** nachgewiesen werden.

Es konnte **Escherichia coli (E. coli) (5 KBE/250 ml)** nachgewiesen werden.

Es konnten **intestinale Enterokokken (16 KBE/250 ml)** nachgewiesen werden.

In den bakteriologischen Untersuchungen konnten die restlichen untersuchten Indikatorbakterien in den eingesetzten Probenmengen von 250 ml nicht nachgewiesen werden.

Die Anzahl der KBE (koloniebildende Einheiten) bei 22 °C und 37 °C lag unter den Indikatorparameterwerten der TWV 2001.

Probennummer: E2407751/003

N2126074R3 - WVA Schöngrabern - EVN Wasser - UV-Desinfektionsanlage, nach Desinfektion

In den bakteriologischen Untersuchungen konnten coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), intestinale Enterokokken, Pseudomonas aeruginosa und Clostridium perfringens in den eingesetzten Probenmengen von 250 ml nicht nachgewiesen werden.

Die Anzahl der KBE (koloniebildende Einheiten) bei 22 °C und 37 °C lag unter den Indikatorparameterwerten der TWV 2001 für desinfiziertes Wasser.

Probennummer: E2407751/004

N16212831 - WVA Schöngrabern - EVN Wasser - Ortsnetz Schöngrabern - Nördlicher Bereich - Hort

In den bakteriologischen Untersuchungen konnten coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli) und intestinale Enterokokken in den eingesetzten Probenmengen von 100 ml nicht nachgewiesen werden.

Die Anzahl der KBE (koloniebildende Einheiten) bei 22 °C und 37 °C lag unter den Indikatorparameterwerten der TWV 2001.



Probennummer: E2407751/005

N2128287R3 - WVA Schöngrabern - EVN Wasser - Ortsnetz Schöngrabern - Östlicher Bereich - Bauhof

In den bakteriologischen Untersuchungen konnten coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli) und intestinale Enterokokken in den eingesetzten Probemengen von 100 ml nicht nachgewiesen werden. Die Anzahl der KBE (koloniebildende Einheiten) bei 22 °C und 37 °C lag unter den Indikatorparameterwerten der TWV 2001.

Freigabe Inspektionsbericht (Name, Datum):

**Dr. Michael Schalli** (zeichnungsberechtigt nach EN ISO/IEC 17020), 23.09.2024

Dieser Inspektionsbericht mit der Berichtsnr. E2407751/02II, datiert mit 23.09.2024, besteht aus 9 Seiten und den oben angeführten Anlagen, und besitzt ausschließlich im Original Gültigkeit. Im Falle einer Vervielfältigung oder Veröffentlichung dieser Ausfertigung darf der Inhalt nur wort- und formgetreu ohne Auslassung oder Zusatz wiedergegeben werden. Die auszugsweise Vervielfältigung oder Veröffentlichung bedarf der schriftlichen Zustimmung der Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG.

Die angegebenen Prüf- und Inspektionsergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchten Prüf-/Inspektionsgegenstände. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG.

----Ende des Inspektionsberichts---

Das lebensmittelrechtliche Gutachten unterliegt nicht dem Akkreditierungsumfang nach EN ISO/IEC 17020 und ist dem ggst. Inspektionsbericht ausschließlich beigelegt.

## **Gutachten**

### **Konformitätsbewertung**

Das Wasser entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften (LMSVG, TWV, ÖLMB B1) in der jeweils geltenden Fassung und ist daher

**Zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.**

Wr. Neudorf, am 24.09.2024

Gemäß Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz,  
BGBl. I Nr. 13/2006  
berechtigt



**Platzhalter für die  
elektronische Signatur  
NR: 0001**

Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG, Palmersstraße 2, 2351 Wr. Neudorf

**Marktgemeinde Grabern**  
**Schöngrabern 172**  
**2020 Schöngrabern**

## Prüfbericht

Prüfberichtsnummer	<b>E2407751/01LL</b>
Ausstellungsdatum des Berichts	<b>29.08.2024</b>
Geschäftszahl	<b>11823</b>
Projektbezeichnung	<b>Trinkwasseruntersuchung der WVA Schöngrabern - EVN Wasser GS2- WL-268/077-2021</b>
Auftragsnummer	<b>E2407751</b>
Projektbearbeiter/in	<b>MSE</b>
Art der Probe	<b>Trinkwasser</b>
Probenehmer/in	<b>Markus Seidl (Eurofins Umwelt Österreich GmbH &amp; Co. KG)</b>
Datum der Probenahme	<b>Siehe Ergebnistabelle</b>
Ort der Probenahme	<b>WVA Schöngrabern - EVN-Wasser</b>
Grund der Probenahme	<b>Trinkwasserqualität</b>
Probeneingang ins Labor	<b>Siehe Ergebnistabelle</b>
Prüfungszeitraum	<b>06.08.2024 bis 26.08.2024</b>
Probenanzahl	<b>Analysenproben: 5 Rückstellproben: 0</b>
Seitenzahl	<b>1 von 14</b>
Anmerkung	

## Prüfergebnisse

<b>Probennummer:</b>	<b>E2407751/001</b>						
<b>Probenbezeichnung:</b>	N2129303R3 - WVA Schöngrabern - EVN Wasser - Ortsnetz Schöngrabern - Zentralbereich - Gemeindeamt						
<b>Probenahmnorm:</b>	ÖNORM EN 5667-5, ÖNORM EN ISO 19458						
<b>PN-Datum:</b>	06.08.2024						
<b>Probeneingang:</b>	06.08.2024						
<b>Probenbeschreibung:</b>	Siehe Ergebnistabelle						
<b>Parameter</b>	<b>Norm</b>	<b>A*</b>	<b>BG****</b>	<b>Einheit</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Beurteilung nach:</b>	
<b>Sensorische Untersuchungen</b>						<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	19	IPW 100 <sup>1)</sup>	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	11	IPW 20 <sup>1)</sup>	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>	
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>	
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		KBE/100 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>	
Pseudomonas aeruginosa	EN ISO 16266: 2008-05	10		KBE/100 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>	
Clostridium perfringens	ISO 14189: 2013-11	10		KBE/100 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>	
<b>Physikalische Parameter</b>						<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	18,0	IPW 25 <sup>1)</sup>	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,6	IPW 6,5 - 9,5 <sup>1)</sup>	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	1019	IPW 2500 <sup>1)</sup>	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	913		
Trübung	ÖNORM EN ISO 7027-1: 2016-10	1	0,1	FNU	0,3	IPW 1 <sup>1)3)</sup>	
<b>Gelöste Gase</b>						<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Sauerstoff, gelöst vor Ort (als O <sub>2</sub> )	DIN ISO 17289: 2014-12	1	0,2	mg/l	7,8		> 3

<b>Probennummer:</b>		<b>E2407751/001</b>							
Sauerstoffsättigung vor Ort	DIN ISO 17289: 2014-12	1	2,0	%	86,3				
<b>Chemische Standarduntersuchung</b>						<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>		
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6: 1986-01	1	0,0	°dH	31,9		> 8,4 <sup>4)</sup>		
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6 : 1986-01	1	0,01	mmol/l	5,68				
Carbonathärte	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,1	°dH	25,7				
Säurekapazität bis pH 4,3	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,05	mmol/l	9,23				
Calcium (als Ca)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	98,5		400		
Magnesium (als Mg)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	78,4		150		
Natrium (als Na)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	18,6	IPW 200 <sup>1)</sup>	200		
Kalium (als K)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	1,6		50		
Eisen (als Fe)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0005	mg/l	0,0188	IPW 0,2 <sup>1)</sup>			
Mangan (als Mn)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0001	mg/l	0,0142	IPW 0,05 <sup>1)</sup>			
Ammonium (als NH <sub>4</sub> )	ÖNORM EN ISO 11732: 2005-06	1	0,01	mg/l	0,02	IPW 0,5 <sup>1)</sup>			
Nitrat (als NO <sub>3</sub> )	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	8,5	PW 50 <sup>2)</sup>			
Nitrit (als NO <sub>2</sub> )	ÖNORM EN ISO 13395: 1997-01	1	0,005	mg/l	< 0,005	PW 0,1 <sup>2)</sup>			
Hydrogencarbonat (als HCO <sub>3</sub> )	DIN 38409-7: 2005-12	1	3,1	mg/l	560				
Chlorid (als Cl)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	25	IPW 200 <sup>1)</sup>			
Sulfat (als SO <sub>4</sub> )	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	88	IPW 250 <sup>1)</sup>			
<b>Summenparameter</b>						<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>		
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC) (als C)	ÖNORM EN 1484: 2019-04	1	0,3	mg/l	1,1				
<b>Anorganische Spurenbestandteile</b>						<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>		
Bor (als B)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,02	mg/l	0,02	PW 1,0 <sup>2)</sup>			
Bromat (als BrO <sub>3</sub> )	EN ISO 15061: 2001-12	4	0,0025	mg/l	< 0,0025	PW 0,010 <sup>2)</sup>			
Cyanide ges. flüssig (als CN)	ÖNORM EN ISO 14403-2: 2012-10	1	0,005	mg/l	< 0,005	PW 0,050 <sup>2)</sup>			
Fluorid (als F)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	0,10	mg/l	0,42	PW 1,5 <sup>2)</sup>			
Phosphat (als PO <sub>4</sub> )	ÖNORM EN ISO 15681-2: 2019-05	1	0,010	mg/l	0,027		0,3 <sup>1)5)</sup>		
<b>Metalle und Halbmetalle</b>						<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>		
Aluminium (als Al)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,005	mg/l	< 0,005	IPW 0,2 <sup>1)</sup>			
Antimon (als Sb)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0001	mg/l	< 0,0001	PW 0,005 <sup>2)</sup>			
Arsen (als As)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0001	mg/l	0,0003	PW 0,010 <sup>2)</sup>			
Barium (als Ba)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,001	mg/l	0,047		IPW 1 <sup>1)</sup>		
Blei (als Pb)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0001	mg/l	0,0004	PW 0,010 <sup>2)</sup>			
Cadmium (als Cd)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0001	mg/l	< 0,0001	PW 0,005 <sup>2)</sup>			
Chrom (als Cr)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0001	mg/l	0,0006	PW 0,050 <sup>2)</sup>			
Kupfer (als Cu)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0001	mg/l	0,0200	PW 2,0 <sup>2)</sup>			

<b>Probennummer:</b>	<b>E2407751/001</b>						
Nickel (als Ni)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0001	mg/l	0,0007	PW 0,02 <sup>2)</sup>	
Quecksilber (als Hg)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,00010	mg/l	< 0,00010	PW 0,001 <sup>2)</sup>	
Selen (als Se)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0001	mg/l	0,0009	PW 0,020 <sup>2)</sup>	
Uran (als U)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0001	mg/l	0,0076	PW 0,015 <sup>2)</sup>	
Zink (als Zn)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,005	mg/l	0,011		VN 0,1 <sup>6)</sup>
<b>Leichtflüchtige halogenierte aliphatische Kohlenwasserstoffe (LHKW)</b>						<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Vinylchlorid	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10	PW 0,50 <sup>2)</sup>	
1,1 Dichlorethen	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		IPW 0,3 <sup>1)</sup>
1,1,1, Trichlorethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		IPW 30 <sup>1)</sup>
1,1,2 Trichlorethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
1,1,2,2 Tetrachlorethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
1,2 Dichlorethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10	PW 30 <sup>2)</sup>	
Bromdichlormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Dibromchlormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Dichlordifluormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		IPW 30 <sup>1)</sup>
Dichlormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Tetrachlorethen	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Tetrachlormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		IPW 3 <sup>1)</sup>
Tribrommethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Trichlorethen	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Trichlorfluormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		IPW 30 <sup>1)</sup>
Trichlormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Tetrachlorethen und Trichlorethen	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,20	µg/l	< 0,20	Summen PW 10 <sup>2)</sup>	
Summe Leichtflüchtige halogenierte Kohlenwasserstoffe (LHKW)	DIN 38407-43: 2014-10	1	1,5	µg/l	< 1,5		
<b>Aromatische Lösemittel</b>						<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Benzol	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,50	µg/l	< 0,50	PW 1,0 <sup>2)</sup>	
<b>Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK)</b>						<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Benzo(a)pyren	DIN 38407-39: 2011-09	1	0,002	µg/l	< 0,002	PW 0,010 <sup>2)</sup>	
Benzo(b)fluoranthen	DIN 38407-39: 2011-09	1	0,002	µg/l	< 0,002		
Benzo(ghi)perylen	DIN 38407-39: 2011-09	1	0,002	µg/l	< 0,002		
Benzo(k)fluoranthen	DIN 38407-39: 2011-09	1	0,002	µg/l	< 0,002		
Indeno(1,2,3-cd)pyren	DIN 38407-39: 2011-09	1	0,002	µg/l	< 0,002		
<b>Pestizide</b>						<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>

Probennummer:	E2407751/001						
2,4-Dichlorphenoxyessigsäure (2,4-D) einschließlich Salze und Ester (als 2,4-D)	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,02	µg/l	< 0,02	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
2-(2,4-Dichlorphenoxy)-propionsäure (Dichlorprop, 2,4-DP) einschließlich Salze	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,02	µg/l	< 0,02	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
2-(4-Chlor-2-methylphenoxy)-propionsäure (Mecoprop, MCPPE) einschließlich Salze	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,02	µg/l	< 0,02	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
4-(4-Chlor-2-methylphenoxy)-buttersäure (MCPB) einschließlich Salze und Ester	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,02	µg/l	< 0,02	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
4-Chlor-2-methylphenoxy-essigsäure (MCPA) einschließlich Salze und Ester	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,02	µg/l	< 0,02	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Alachlor	EN ISO 6468: 1997-02	4	0,01	µg/l	< 0,01	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Aldrin	EN ISO 6468: 1997-02	4	0,01	µg/l	< 0,01	PW 0,030 <sup>2)</sup>	
Atrazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Azoxystrobin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Bentazon	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,02	µg/l	< 0,02	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Bromacil	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Chloridazon	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Clopyralid	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,05	µg/l	< 0,05	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Clothianidin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Dicamba	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,05	µg/l	< 0,05	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Dieldrin	EN ISO 6468: 1997-02	4	0,01	µg/l	< 0,01	PW 0,030 <sup>2)</sup>	
Dimethachlor	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Dimethenamid	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Diuron	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Ethofumesat	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Flufenacet	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Glufosinat	DIN ISO 16308: 2017-09	4	0,05	µg/l	< 0,05	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Glyphosat	DIN ISO 16308: 2017-09	4	0,05	µg/l	< 0,05	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Heptachlor	EN ISO 6468: 1997-02	4	0,01	µg/l	< 0,01	PW 0,030 <sup>2)</sup>	
Summe Heptachlorepoxyd	EN ISO 6468: 1997-02	4	0,02	µg/l	< 0,02	PW 0,030 <sup>2)</sup>	
cis-Heptachlorepoxyd	EN ISO 6468: 1997-02	4	0,01	µg/l	< 0,01		
trans-Heptachlorepoxyd	EN ISO 6468: 1997-02	4	0,01	µg/l	< 0,01		
Hexazinon	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Imidacloprid	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Iodosulfuron-methyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	

Probennummer:	E2407751/001						
Isoproturon	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Mesosulfuron-methyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Metalaxyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Metamitron	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Metazachlor	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Metolachlor	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Metribuzin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Metsulfuron-methyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Nicosulfuron	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,02	µg/l	< 0,02	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Pethoxamid	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Propazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Propiconazol	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Simazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Terbuthylazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Thiacloprid	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Thiamethoxam	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Thifensulfuron-methyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Tolyfluanid	EN ISO 6468: 1997-02	4	0,02	µg/l	< 0,02	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Tribenuron-methyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Triclopyr	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,02	µg/l	< 0,02	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Triflursulfuron-methyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Tritosulfuron	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,05	µg/l	< 0,05	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
<b>Pestizide - relevante Metaboliten</b>						<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
2-Amino-4-methoxy-6-methyl-1,3,5-triazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,05	µg/l	< 0,05	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
3,5,6-Trichlor-2-pyridinol (TCP)	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,05	µg/l	< 0,05	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Atrazin-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Atrazin-desethyl-desisopropyl (6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,05	µg/l	< 0,05	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Atrazin-desisopropyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Dimethachlor CGA 369873	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Dimethachlor CGA 373464	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Dimethachlor-Säure (CGA 50266)	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,02	µg/l	< 0,02	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742)	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,02	µg/l	< 0,02	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Isoproturon-desmethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Propazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	



Probennummer:	E2407751/001						
Terbutylazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Terbutylazin-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Terbutylazin-2-hydroxy-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
<b>Pestizide - nicht relevante Metaboliten</b>						<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
2,6-Dichlorbenzamid	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025		AW 3 <sup>7)</sup>
3-carbamyl-2,4,5-trichlorbenzoesäure (R611965)	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,05	µg/l	< 0,05		AW 3 <sup>7)</sup>
Alachlor-t-Sulfonsäure	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025		AW 3 <sup>7)</sup>
Alachlor-t-Säure	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025		AW 3 <sup>7)</sup>
Aminomethylphosphonsäure (AMPA)	DIN ISO 16308: 2017-09	4	0,05	µg/l	< 0,05		AW 3 <sup>7)</sup>
Atrazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025		AW 3 <sup>7)</sup>
Azoxystrobin-O-Demethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,02	µg/l	< 0,02		AW 1 <sup>7)</sup>
CGA 368208	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,02	µg/l	< 0,02		AW 0,3 <sup>7)</sup>
Chloridazon-desphenyl (B)	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025		AW 3 <sup>7)</sup>
Chloridazon-methyl-desphenyl (B1)	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025		AW 3 <sup>7)</sup>
Chlorthalonil-Sulfonsäure (R417888)	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,02	µg/l	< 0,02		AW 3 <sup>7)</sup>
Dimethenamid-Sulfonsäure M27	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025		AW 1 <sup>7)</sup>
Dimethenamid-Säure M23	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025		AW 1 <sup>7)</sup>
Flufenacet-Säure M1	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025		AW 0,3 <sup>7)</sup>
Flufenacet-Sulfonsäure M2	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025		AW 1 <sup>7)</sup>
Metazachlor-Sulfonsäure (BH 479-8)	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,05	µg/l	< 0,05		AW 3 <sup>7)</sup>
Metazachlor-Säure (BH 479-4)	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025		AW 3 <sup>7)</sup>
Metolachlor-Säure (CGA 51202)	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025		AW 3 <sup>7)</sup>
Metolachlor-Sulfonsäure (CGA 354743)	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025		AW 3 <sup>7)</sup>
Metribuzin-desamino	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025		AW 0,3 <sup>7)</sup>
N,N-Dimethylsulfamid	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025		AW 1 <sup>7)</sup>
NOA 413173	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,05	µg/l	< 0,05		AW 3 <sup>7)</sup>

<b>Probennummer:</b>	<b>E2407751/002</b>						
<b>Probenbezeichnung:</b>	N2126778R3 - WVA Schöngrabern - EVN Wasser - UV-Desinfektionsanlage, vor Desinfektion -						
<b>Probenahmnorm:</b>	ÖNORM EN ISO 19458						
<b>PN-Datum:</b>	06.08.2024						
<b>Probeneingang:</b>	06.08.2024						
<b>Probenbeschreibung:</b>	Siehe Ergebnistabelle						
<b>Parameter</b>	<b>Norm</b>	<b>A*</b>	<b>BG****</b>	<b>Einheit</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Beurteilung nach:</b>	
<b>Sensorische Untersuchungen</b>						<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	58	IPW 100 <sup>1)</sup>	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	9	IPW 20 <sup>1)</sup>	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/250 ml	<b>&gt; 100</b>	<b>IPW 0<sup>1)</sup></b>	
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/250 ml	<b>5</b>	<b>PW 0<sup>2)</sup></b>	
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		KBE/250 ml	<b>16</b>	<b>PW 0<sup>2)</sup></b>	
Pseudomonas aeruginosa	EN ISO 16266: 2008-05	10		KBE/250 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>	
Clostridium perfringens	ISO 14189: 2013-11	10		KBE/250 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>	
<b>Physikalische Parameter</b>						<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	11,9	IPW 25 <sup>1)</sup>	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,3	IPW 6,5 - 9,5 <sup>1)</sup>	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	1078	IPW 2500 <sup>1)</sup>	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	966		
UV-Durchlässigkeit bei 253,7nm	DIN 38404-3: 2005-07	1	0,01	m-1	2,83		
UV-Durchlässigkeit (%T100) bei 253,7nm (Schichtdicke 100 mm)	DIN 38404-3: 2005-07	1	10,0	%	52,1		
Trübung	ÖNORM EN ISO 7027-1: 2016-10	1	0,1	FNU	0,2	IPW 1 <sup>1)3)</sup>	

Probennummer:		E2407751/002						
Chemische Standarduntersuchung						TWVO	CODEX	
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6: 1986-01	1	0,0	°dH	34,3		> 8,4 <sup>4)</sup>	
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6 : 1986-01	1	0,01	mmol/l	6,12			
Carbonathärte	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,1	°dH	27,3			
Säurekapazität bis pH 4,3	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,05	mmol/l	9,79			
Calcium (als Ca)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	99,6		400	
Magnesium (als Mg)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	88,3		150	
Natrium (als Na)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	18,2	IPW 200 <sup>1)</sup>	200	
Kalium (als K)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	1,1		50	
Eisen (als Fe)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0005	mg/l	0,0188	IPW 0,2 <sup>1)</sup>		
Mangan (als Mn)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0001	mg/l	<b>0,0778</b>	<b>IPW 0,05<sup>1)</sup></b>		
Ammonium (als NH <sub>4</sub> )	ÖNORM EN ISO 11732: 2005-06	1	0,01	mg/l	0,04	IPW 0,5 <sup>1)</sup>		
Nitrat (als NO <sub>3</sub> )	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	6,3	PW 50 <sup>2)</sup>		
Nitrit (als NO <sub>2</sub> )	ÖNORM EN ISO 13395: 1997-01	1	0,005	mg/l	0,007	PW 0,1 <sup>2)</sup>		
Hydrogencarbonat (als HCO <sub>3</sub> )	DIN 38409-7: 2005-12	1	3,1	mg/l	594			
Chlorid (als Cl)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	27	IPW 200 <sup>1)</sup>		
Sulfat (als SO <sub>4</sub> )	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	95	IPW 250 <sup>1)</sup>		
Summenparameter						TWVO	CODEX	
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC) (als C)	ÖNORM EN 1484: 2019-04	1	0,3	mg/l	1,2			
Metalle und Halbmetalle						TWVO	CODEX	
Uran (als U)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0001	mg/l	0,0097	PW 0,015 <sup>2)</sup>		

<b>Probennummer:</b>	<b>E2407751/003</b>						
<b>Probenbezeichnung:</b>	N2126074R3 - WVA Schöngrabern - EVN Wasser - UV-Desinfektionsanlage, nach Desinfektion -						
<b>Probenahmnorm:</b>	ÖNORM EN ISO 19458						
<b>PN-Datum:</b>	06.08.2024						
<b>Probeneingang:</b>	06.08.2024						
<b>Probenbeschreibung:</b>	Siehe Ergebnistabelle						
<b>Parameter</b>	<b>Norm</b>	<b>A*</b>	<b>BG****</b>	<b>Einheit</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Beurteilung nach:</b>	
<b>Sensorische Untersuchungen</b>						<b>TWVO</b>	
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						<b>TWVO</b>	
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	0	IPW 10 <sup>1)</sup>	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	0	IPW 10 <sup>1)</sup>	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/250 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>	
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/250 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>	
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		KBE/250 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>	
Pseudomonas aeruginosa	EN ISO 16266: 2008-05	10		KBE/250 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>	
Clostridium perfringens	ISO 14189: 2013-11	10		KBE/250 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>	
<b>Physikalische Parameter</b>						<b>TWVO</b>	
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	12,0	IPW 25 <sup>1)</sup>	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	1079	IPW 2500 <sup>1)</sup>	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	967		

<b>Probennummer:</b>	<b>E2407751/004</b>						
<b>Probenbezeichnung:</b>	N16212831 - WVA Schöngrabern - EVN Wasser - Ortsnetz Schöngrabern - Nördlicher Bereich - Hort						
<b>Probenahmnorm:</b>	ÖNORM EN ISO 19458						
<b>PN-Datum:</b>	06.08.2024						
<b>Probeneingang:</b>	06.08.2024						
<b>Probenbeschreibung:</b>	Siehe Ergebnistabelle						
<b>Parameter</b>	<b>Norm</b>	<b>A*</b>	<b>BG****</b>	<b>Einheit</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Beurteilung nach:</b>	
<b>Sensorische Untersuchungen</b>						<b>TWVO</b>	
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						<b>TWVO</b>	
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	7	IPW 100 <sup>1)</sup>	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	3	IPW 20 <sup>1)</sup>	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>	
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>	
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		KBE/100 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>	
<b>Physikalische Parameter</b>						<b>TWVO</b>	
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	21,4	IPW 25 <sup>1)</sup>	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,5	IPW 6,5 - 9,5 <sup>1)</sup>	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	1007	IPW 2500 <sup>1)</sup>	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	902		

<b>Probennummer:</b>	<b>E2407751/005</b>						
<b>Probenbezeichnung:</b>	N2128287R3 - WVA Schöngrabern - EVN Wasser - Ortsnetz Schöngrabern - Östlicher Bereich - Bauhof						
<b>Probenahmnorm:</b>	ÖNORM EN ISO 19458						
<b>PN-Datum:</b>	06.08.2024						
<b>Probeneingang:</b>	06.08.2024						
<b>Probenbeschreibung:</b>	Siehe Ergebnistabelle						
<b>Parameter</b>	<b>Norm</b>	<b>A*</b>	<b>BG****</b>	<b>Einheit</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Beurteilung nach:</b>	
<b>Sensorische Untersuchungen</b>						<b>TWVO</b>	
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						<b>TWVO</b>	
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	8	IPW 100 <sup>1)</sup>	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	1	IPW 20 <sup>1)</sup>	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>	
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>	
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		KBE/100 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>	
<b>Physikalische Parameter</b>						<b>TWVO</b>	
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	21,7	IPW 25 <sup>1)</sup>	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,5	IPW 6,5 - 9,5 <sup>1)</sup>	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	1002	IPW 2500 <sup>1)</sup>	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	898		

- 1) ... Indikator - Parameterwert
- 2) ... Parameterwert
- 3) ... Gilt nur bei der Aufbereitung von Oberflächenwasser am Ausgang der Wasseraufbereitungsanlage.
- 4) ... Bei Aufbereitung darf die Gesamthärte von 8,4° dH lt. ÖLMB Kapitel B1 nicht unterschritten werden
- 5) ... Indikatorparameterwert für Gesamtphosphat nach Zudosierung (PO4) = 6,7 mg/l
- 6) ... Verteilungsnetz 0,1 mg/l - bei Hausinstallation 5,0 mg/l
- 7) ... Aktionswert

**\* Akkreditierungsstatus:**

- 1) gekennzeichnete Parameter wurden von Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG, 2351 Wiener Neudorf, Palmersstraße 2 - Prüfstelle PSID 0071 analysiert und sind nach EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert
- 4) gekennzeichnete Parameter wurden vom Gruppenpartnerlabor EUROFINS Institut Jäger GmbH - D-PL-14201-01-00 analysiert und sind nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert
- 10) gekennzeichnete Parameter wurden vom Gruppenpartnerlabor EUROFINS Lebensmittelanalytik Österreich GmbH - PSID 0089 analysiert und sind nach EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert

**\*\*Messunsicherheit in %**

**\*\*\*Nachweisgrenze**

**\*\*\*\*Bestimmungsgrenze**

n.b. nicht bestimmbar  
n.a. nicht analysiert  
o.B. ohne Besonderheiten

Überschreitungen sind „**fett**“ markiert, Entscheidungsregel gemäß AGB.

Freigabe Prüfbericht (Name, Datum):

**Felix Hoffmann** (zeichnungsberechtigt nach EN ISO 17025), 29.08.2024

Anlagen:

Nr.:	Bezeichnung:

Dieser Prüfbericht mit der Berichtsnr. E2407751/01LL, datiert mit 29.08.2024, besteht aus 14 Seiten und den oben angeführten Anlagen, und besitzt ausschließlich im Original Gültigkeit. Im Falle einer Vervielfältigung oder Veröffentlichung dieser Ausfertigung darf der Inhalt nur wort- und formgetreu ohne Auslassung oder Zusatz wiedergegeben werden. Die auszugsweise Vervielfältigung oder Veröffentlichung bedarf der schriftlichen Zustimmung der Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG. Die angegebenen Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchten Prüfgegenstände. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG.

----- Ende des Prüfberichts -----